



WeeklyTrading CO2

Im Fokus: EUA-Dezember-Future

Rückblick

- 1 Indexierte Preisentwicklung Commodities

Ausblick

- 2 Korrelationen / CoT-Report

- 3 Technische Analyse Wochenchart

- 4 Abbildungen Wochenchart

- 5 Technische Analyse Tageschart

- 6 Abbildungen Tagescharts / Indikatoren

- 7 Abbildungen Stundenchart

Gesamtfazit

- 8 Management Summary

Chartbook

- 9 Charts und Grafiken zum EUA-Markt



Rückblick

+++ Indexierte Preisentwicklung Commodities (seit 02.01.2026) +++

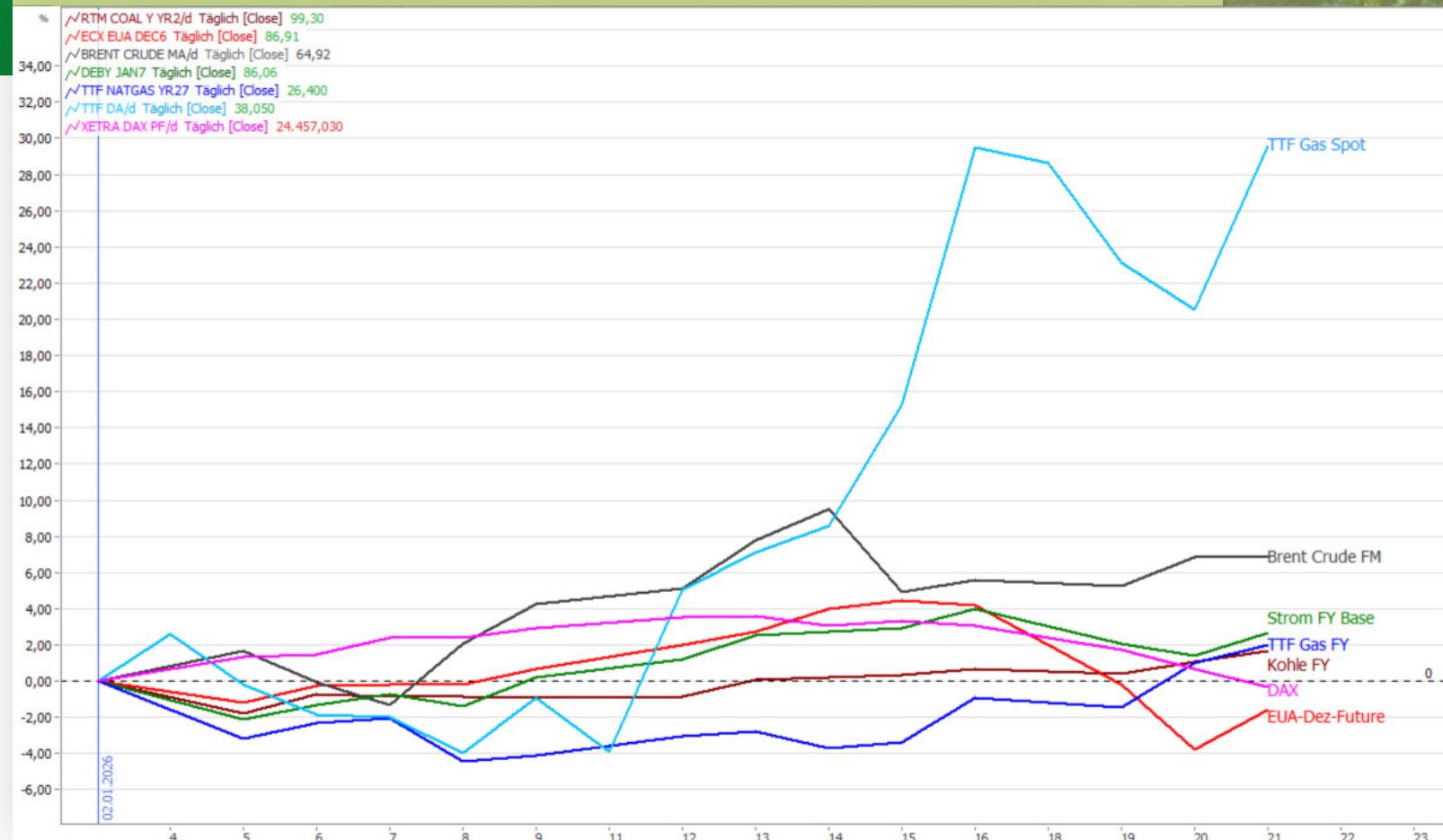


Chart 1a: 30-Tage-Korrelation der EUAs zu verschiedenen Assetklassen

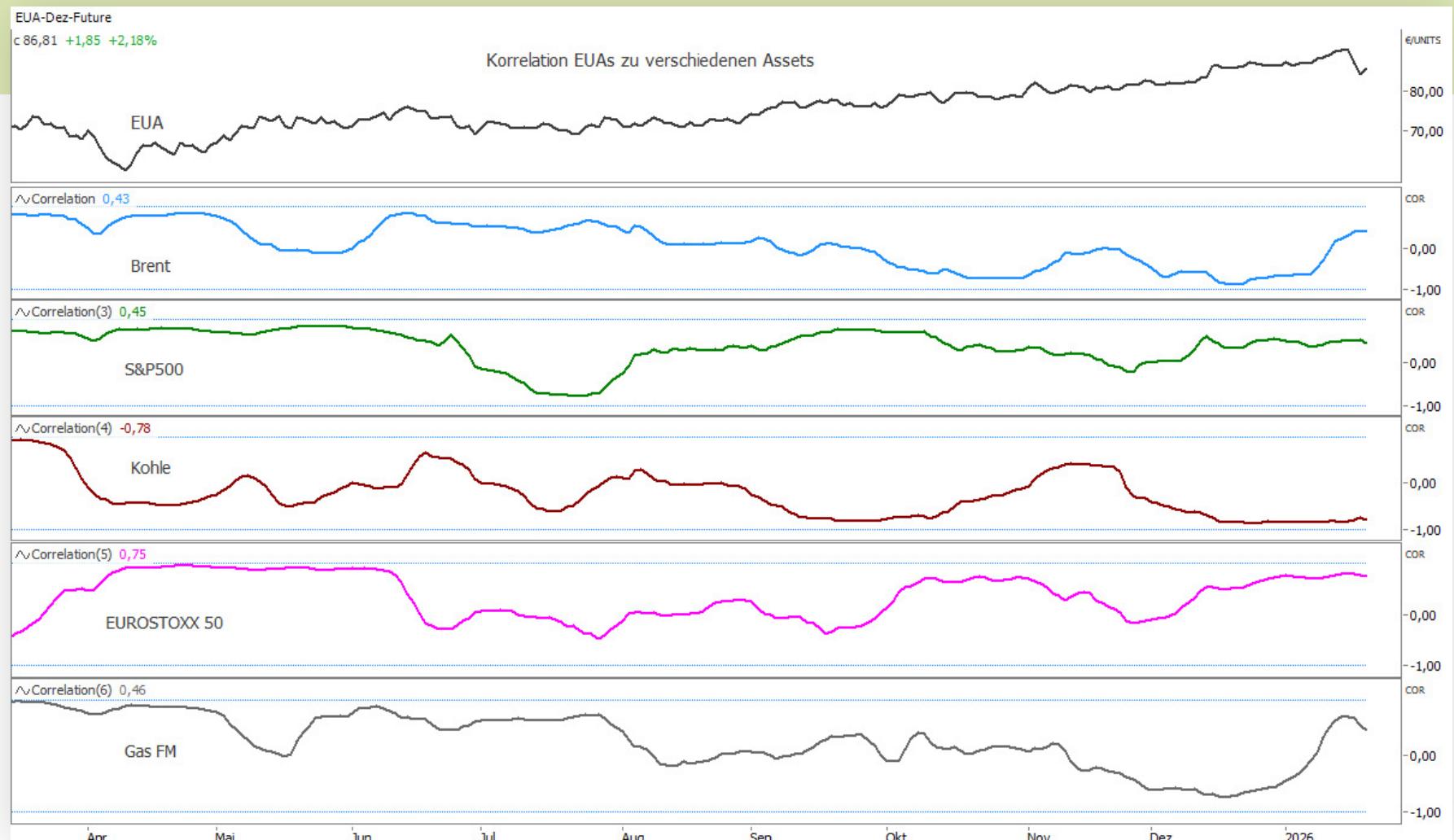


Chart 1b: Korrelation EUAs (linke Skala) und EUROSTOXX 50 (rechte Skala)

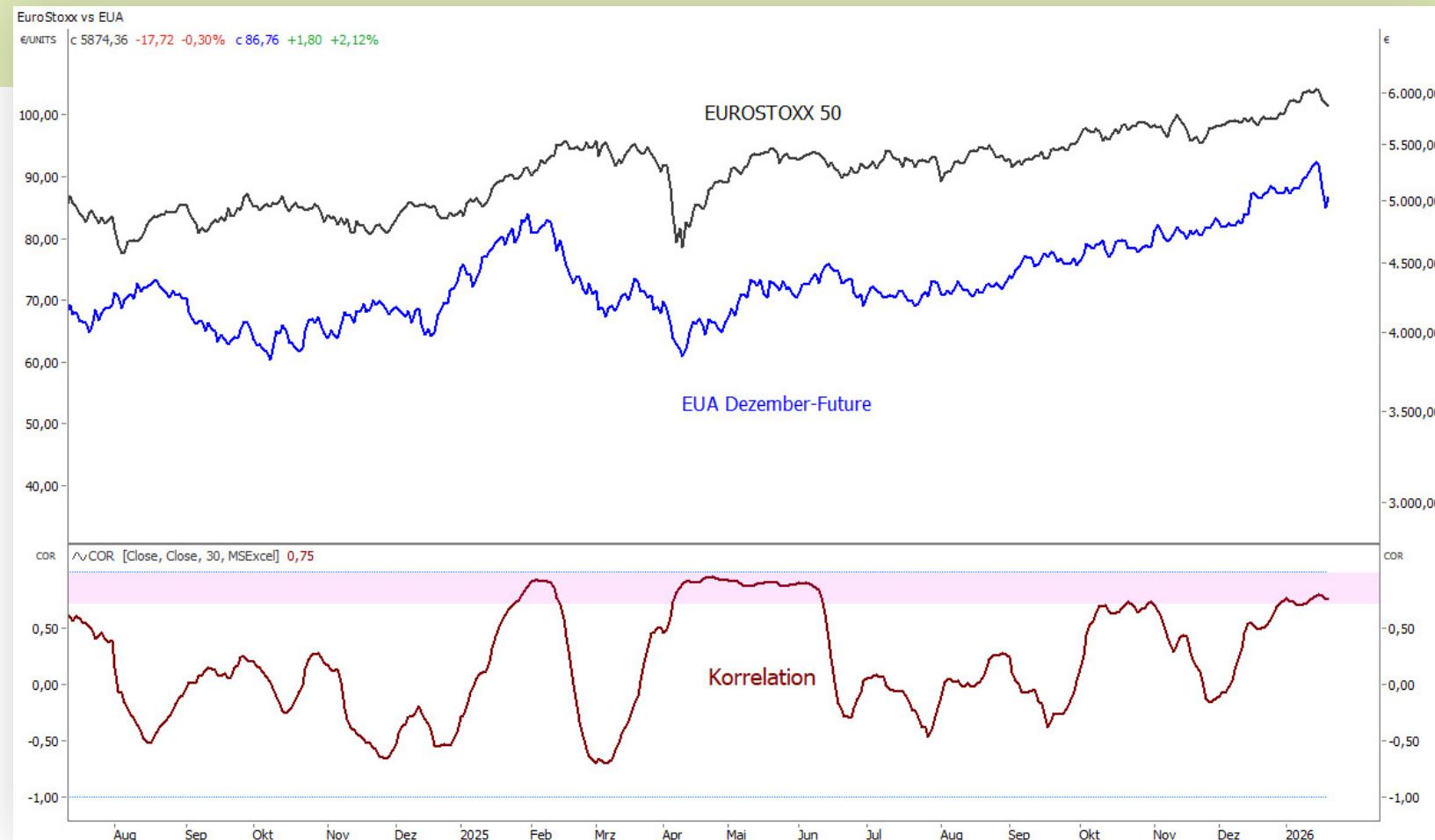


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 1c: CoT-Report EUA (ICE Endex)

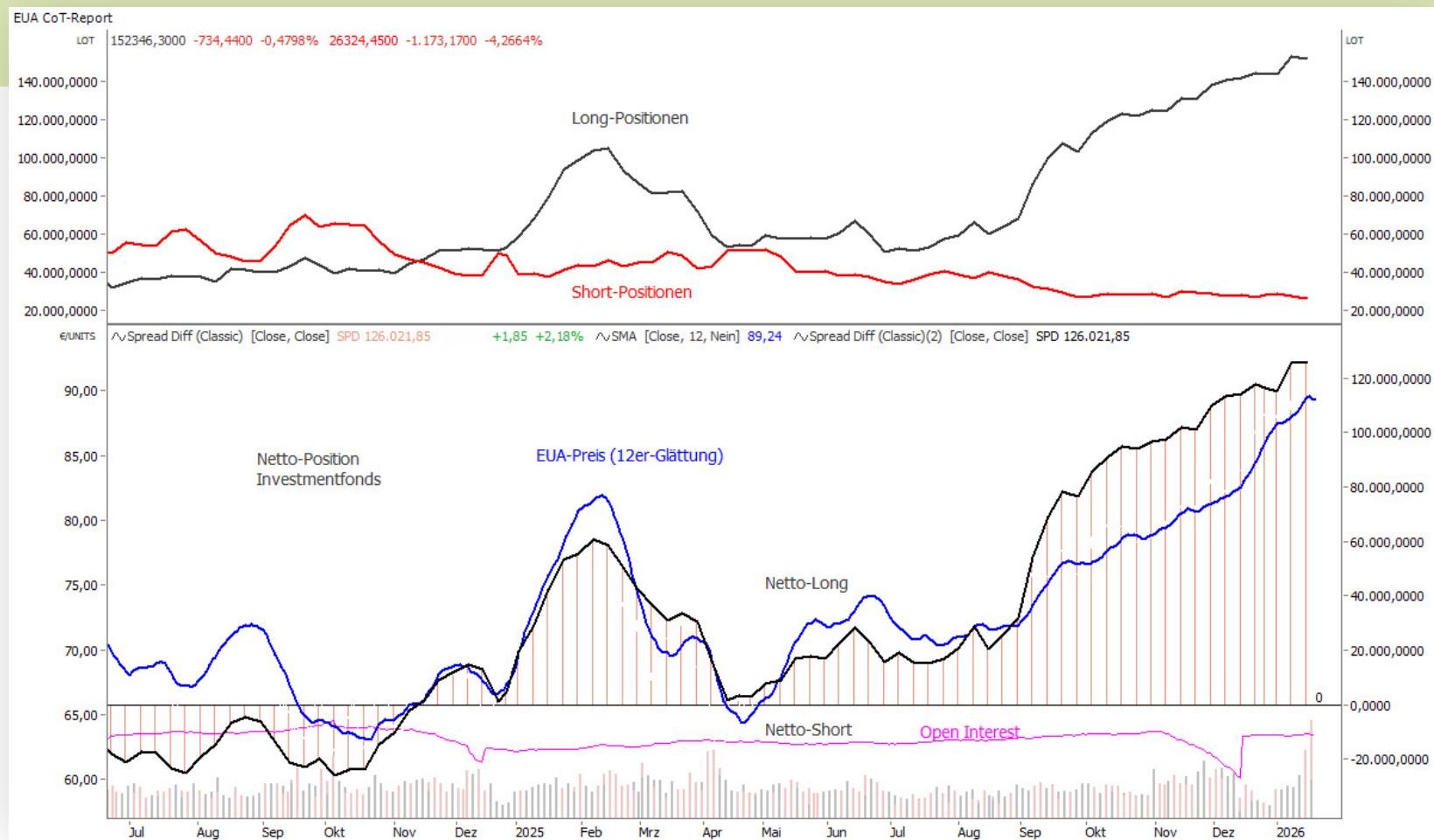


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex



Technische Analyse EUA-Dez-Future: Wochenchart (mittelfristig)



Widerstände (Chart 2b)

100,0 €/tCO2 (Massive Hürde)
 93,80 €/tCO2 (Trendhoch)
 90,00 €/tCO2 (psychologisches Level)



Unterstützungen (Chart 2b)

84,50 €/tCO2 (Auffangbereich)
 83,32 €/tCO2 (Auffangbereich)
 80,00 €/tCO2 (psychologisches Level)
 77,00 €/tCO2 (Verlaufstief)
 73,35 €/tCO2 (Polaritätswechselzone)
 70,00 €/tCO2 (psychologisches Level)

+++ Bullishes Sentiment fungiert als Contra-Indikator +++

Rückblick

Wochenchart 2b: Seit August 2025 notiert der rollierende EUA-Dez-Future ausgehend von 70 Euro/t CO2 in einem intakten Aufwärts-trendkanal. In Kalenderwoche 3 markierte der Kontrakt ein Wochen-hoch bei 93,80 Euro/t CO2 und testete die obere Kanalbegrenzung (Rückkehrlinie). Ein nachhaltiger Ausbruch hätte gemäß trendanalytischer Systematik eine Beschleunigung der Aufwärtsdynamik indiziert. Zu Beginn der Kalenderwoche 4 vollzog der CO2-Kontrakt jedoch eine scharfe Korrektur und erreichte im bisherigen Wochen-tief 83,52 Euro/t CO2. Diese Abwärtsbewegung führte den Kurs bis zur kritischen Polaritätswechselzone um 84 Euro/t CO2, die Anfang 2025 als starker Widerstand fungierte und nach Überwindung im Dezember nun als bestätigte Unterstützung fungiert. Von diesem Niveau aus konnte sich eine technische Stabilisierung etablieren. Am Donnerstag notiert der Dez-Future zum Handelsschluss bei 87,00 Euro/t CO2. Die untere Kanalbegrenzung (ehem. Trendlinie) des Aufwärstrendkanals bleibt technisch bislang intakt. Aus chart-analytischer Perspektive hinterlässt die ausgeprägte negative Wo-chenkerze jedoch ein bearishes Signal, das die Trendstabilität in-frage stellt und erhöhtes Korrekturrisiko signalisiert. Denn eine rote Wochenkerze bleibt selten allein. Die Verteidigung der 84-Euro-Marke wird für die Aufrechterhaltung der übergeordneten bullischen Struktur entscheidend sein.

Ausblick

Fraglich ist, ob die Spekulanten ihre rekordhohen Netto-Long-Posi-tionen bereits ausreichend abgebaut haben, damit eine gewisse Markt-bereinigung für wieder neue Kursanstiege stattgefunden hat. Die charthistorische Betrachtung zeigt, dass ausgeprägte nega-tive Wochenkerzen selten isoliert auftreten und häufig von weiteren Verkaufspha-sen begleitet werden. Hinzu kommt, dass das Sentiment am CO2-Markt in den letzten Wochen bereits äußerst bul-lish war. Überschwänglicher Optimismus ist in der Sen-timent-Analyse oft ein Contra-Indikator, weil er signalisiert, dass positive Erwartungen bereits weitgehend einge-preist und viele Marktteilnehmer schon positioniert sind. Dadurch fehlen neue Käufer, während selbst kleine negative Impulse auf volle Bücher treffen und überproportionale Kursreaktionen auslösen können. Kommt nun ein negativer fundamentaler Trigger über das Wochenende hinzu (USA – Zölle – Grönland), wird eine Verkaufs-welle ausgelöst, welche die fünf Vorwochen in nur zwei Handelstagen egalisiert. Das Erreichen der 100-Euro-Marke ist damit vorerst unwahrscheinlicher geworden.



Chart 2a: EUA-Dezember-Future - Linienchart (rollierend, ICE Endex)

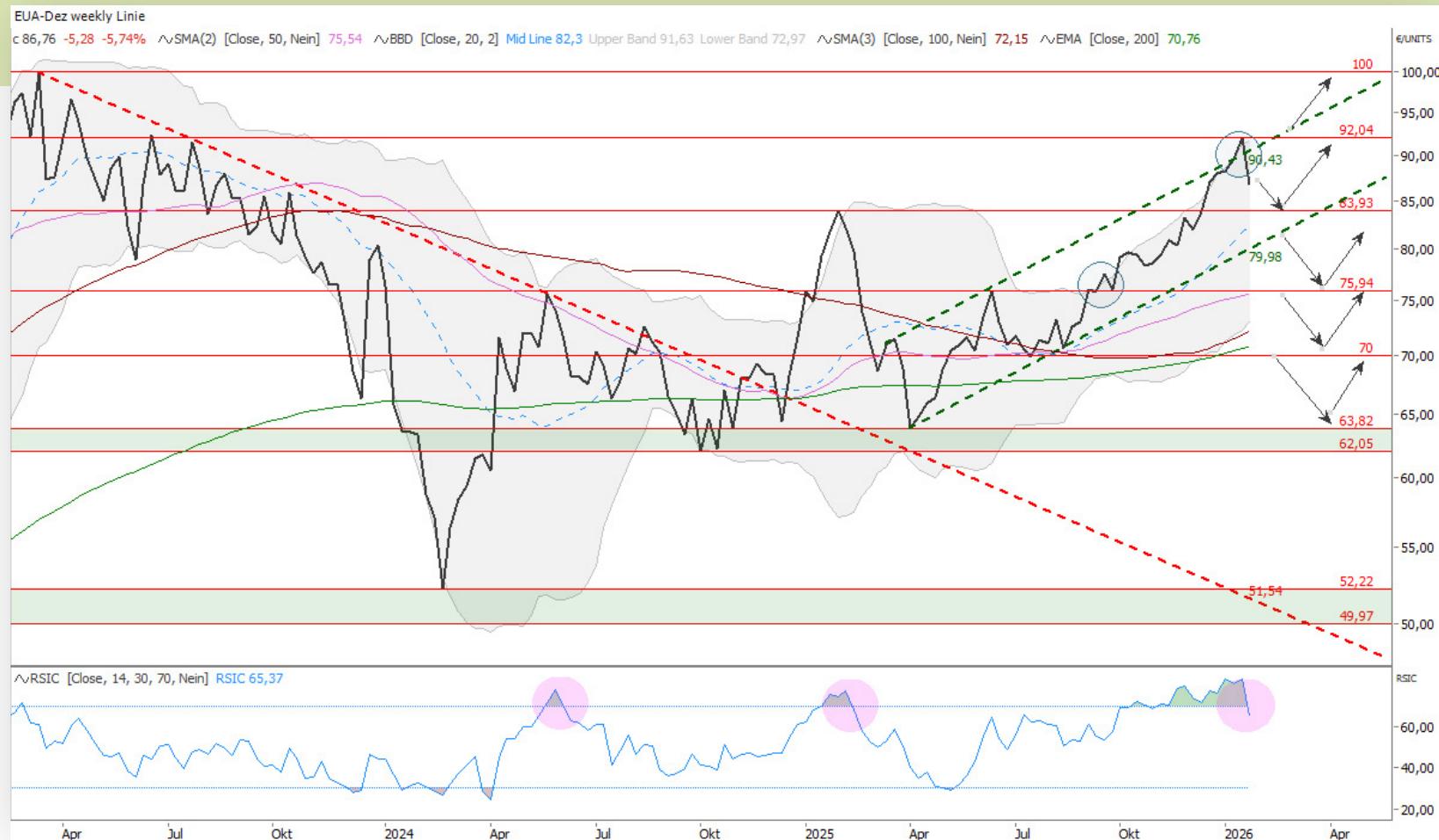


Chart 2b: EUA-Dezember-Future - Wochenchart (rollierend, Endex)

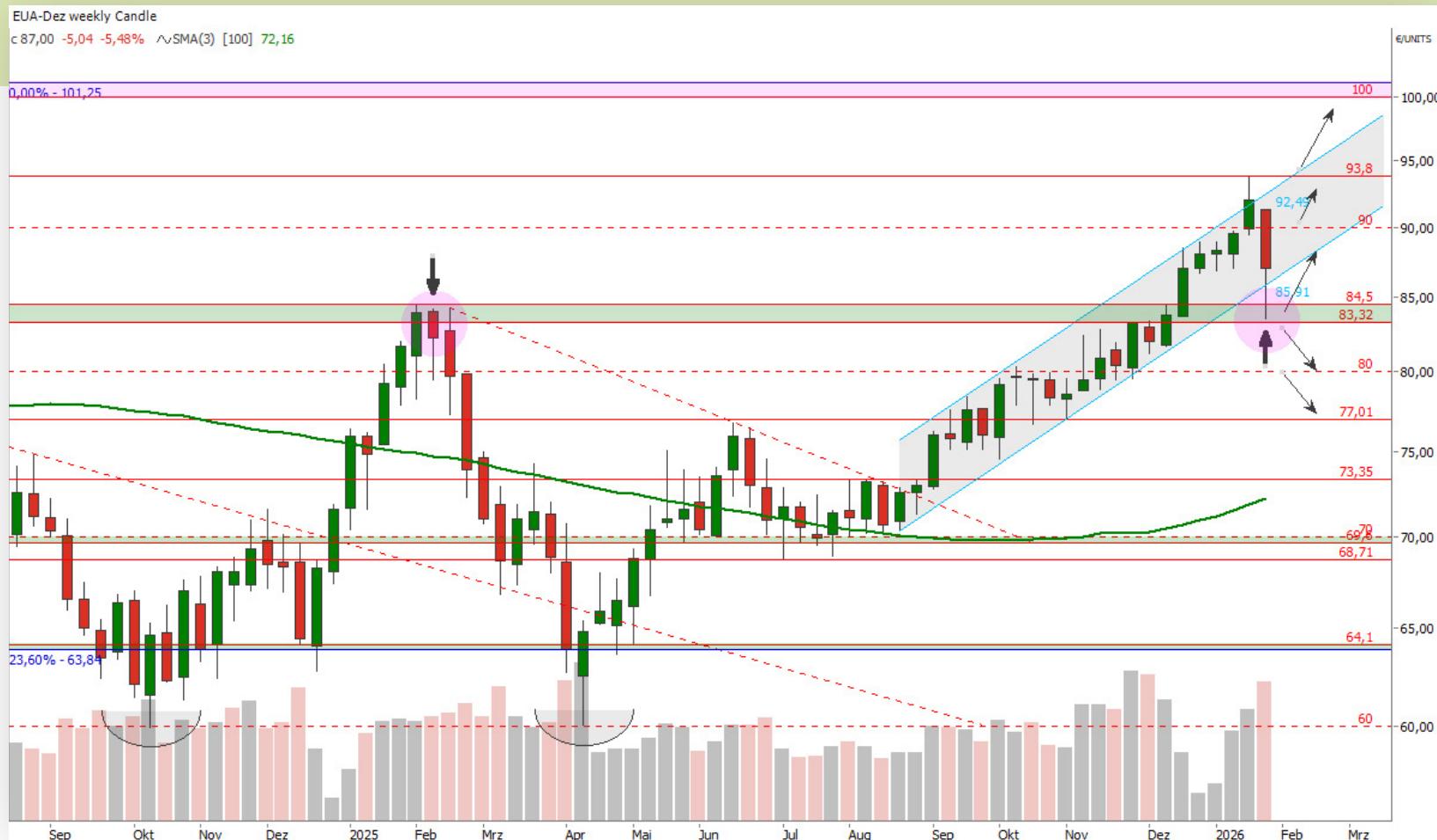


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex



Technische Analyse EUA-Dez-Future: Tageschart (kurzfristig)



Widerstände (Chart 3a)

- 100,0 €/tCO2 (Massive Hürde)
- 98,50 €/tCO2 (Verlaufshoch)
- 96,00 €/tCO2 (Verlaufshoch)
- 93,80 €/tCO2 (Trendhoch)
- 90,00 €/tCO2 (psychologisches Level)
- 88,88 €/tCO2 (Mehrfachhoch)
- 88,59 €/tCO2 (mittleres Bollinger Band)
- 87,59 €/tCO2 (unterer Trendkanal)



Unterstützungen (Chart 3a)

- 85,54 €/tCO2 (Polaritätswechselzone)
- 84,94 €/tCO2 (Polaritätswechselzone)
- 84,90 €/tCO2 (unteres Bollinger Band)
- 83,43 €/tCO2 (Verlaufstief)
- 81,69 €/tCO2 (Verlaufstief)
- 80,14 €/tCO2 (200-Tage-EMA)

+++ Piercing-Pattern als bullishes Candlestick-Signal +++

CoT-Report

Chart 1c: Die Investmentfonds zeigten in der Berichtswoche bis zum 16.01. Zurückhaltung. Trotz steigender Preise fehlte es an neuem spekulativem Kaufdruck. Der letzte Anstieg des Dez-Futures vor dem großen Preisrutsch dürfte daher überwiegend von Marktteilnehmern mit physischem Bedarf getragen worden sein. Dieses Bild hat sich zu Beginn der aktuellen Woche weiter verstärkt, denn am Montag und Dienstag kam es zu einem kräftigen Abverkauf, der aller Voraussicht nach durch die Spekulanten ausgelöst wurde. Die normalerweise starken Hände im Markt (Investmentfonds) sind nun aufgrund ihrer rekordhohen Netto-Long-Position zur zitterigen Hand geworden. Der „Long-Squeeze“ könnte trotz der Stabilisierung am Mittwoch noch nicht abgeschlossen sein, weitere Abverkäufe erscheinen denkbar. Mehr Klarheit über die Positionierung der Investmentfonds wird jedoch erst der nächste CoT-Report am 28.01. liefern.

Rückblick

Chart 3a: Von August 2025 bis zum 20. Januar 2026 entwickelte sich der EUA-Dez-26-Future innerhalb eines intakten Aufwärts-trendkanals. Am Donnerstag und Freitag der Vorwoche testete die Notierung die obere Kanalbegrenzung (Rückkehrlinie) und formierte dabei zwei aufeinanderfolgende Shooting-Stars, ein klassisches Warnsignal für nachlassende Aufwärtsdynamik. Die Bestätigung folgte am Montag der Kalenderwoche 4 mit einer Gap-Down-Eröffnung, die eine dynamische Korrektur einleitete. Bis Dienstag voll-

zog der Kontrakt einen Bruch der unteren Trendkanalbegrenzung und korrigierte bis zum 38,2%-Fibonacci-Retracement bei 84,88 Euro/t CO2. Die kritische Unterstützungszone um 85 Euro/t CO2 konnte auf Tagesschlusskursbasis verteidigt werden.

Ausblick

Am Mittwoch etablierte sich beim EUA-Dez-Future eine technische Stabilisierung in Form einer Piercing-Line-Formation. Dieses bullische Umkehrmuster zeichnet sich dadurch aus, dass nach einer ausgeprägten roten Kerze eine grüne Kerze folgt, die unterhalb des Vortagesschlusskurs eröffnet, jedoch oberhalb der Mittellinie des vorherigen Kerzenkörpers schließt. Die Konstellation signalisiert nachlassenden Verkaufsdruck und beginnendes Kaufinteresse. Zusätzliche Kaufargumente liefert die Rückeroberung der unteren Trading-Range-Begrenzung bei 86,83 Euro/t CO2. Ein nachhaltiger Ausbruch über 88,88 Euro/t CO2 würde den Wiedereinstieg in den Aufwärtstrendkanal sowie die Überwindung des mittleren Bollinger-Bandes bestätigen und weiteres Aufwärtspotenzial bis zum Trendhoch bei 93,80 Euro/t CO2 eröffnen.



Chart 3a: EUA-Dez.26-Future - Tages-Candlestick-Chart (nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 3b: EUA-Dezember-Future - Langfristiger Tageschart (daily)

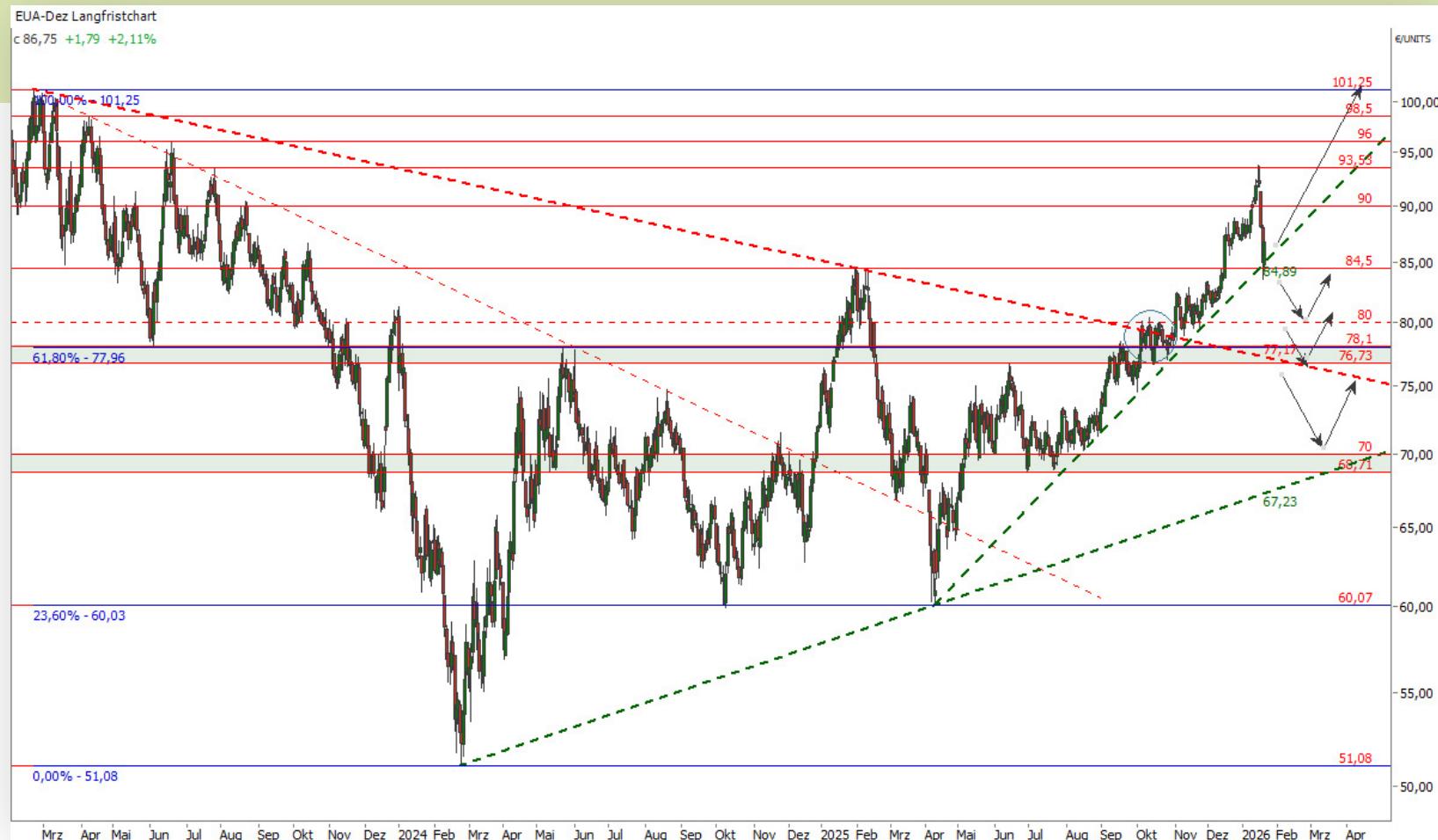


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 3c: EUA-Dezember-Future - Indikatoren-Konstellation

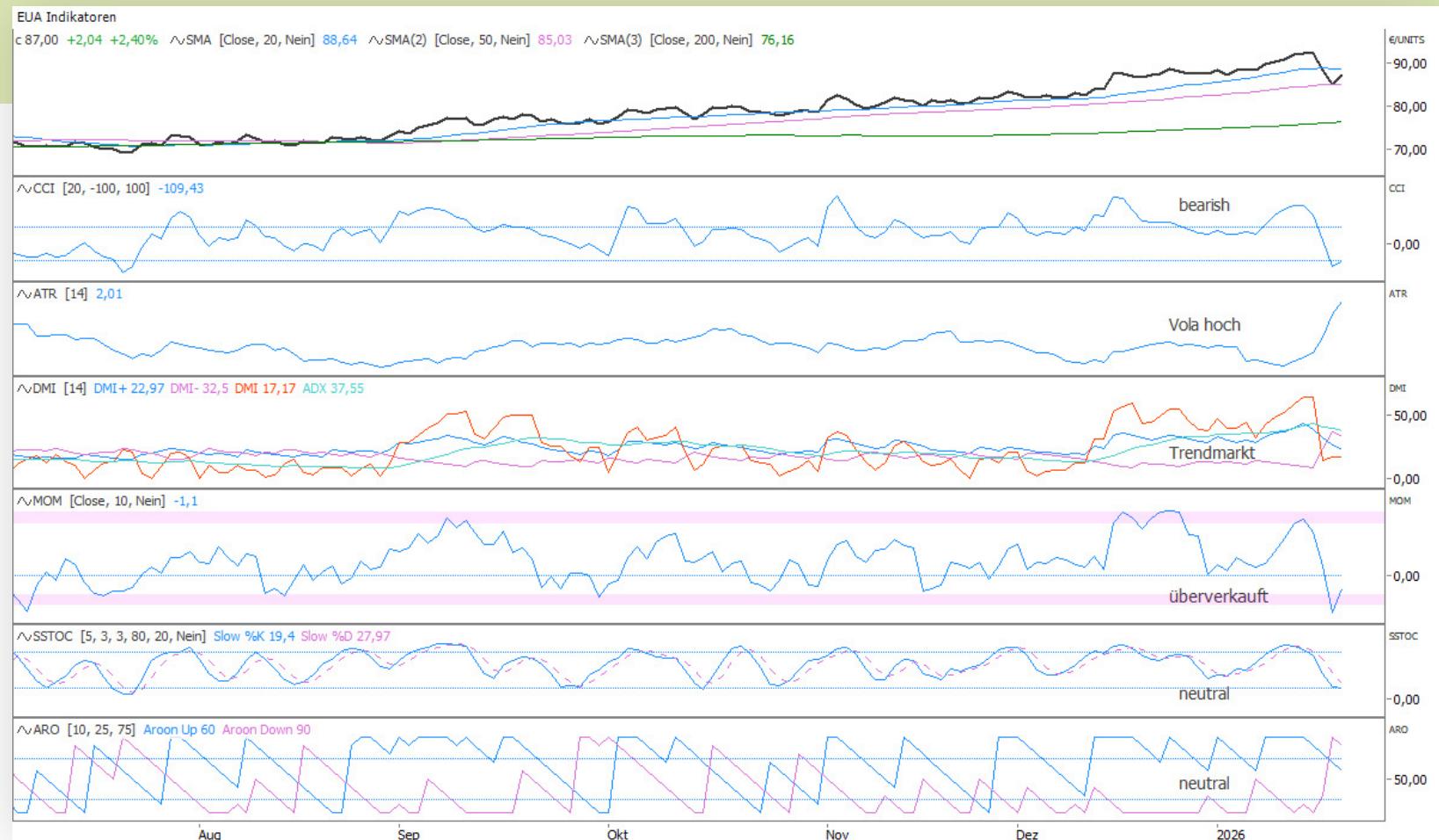


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 4: EUA-Dez.26-Future - Stundenchart (nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex



Management Summary (Beschaffung / Trading)



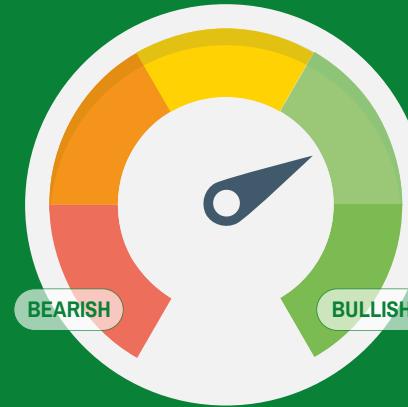
Monatschart (langfristig)

Auf Jahresschlusskursbasis wurde mit 87,37 Euro/t CO2 das Januar Hoch 2025 bei 84,5 Euro/t CO2 klar und nachhaltig überwunden. Im Monatschart war diese Marke die letzte markante Barriere auf dem Weg zur psychologisch bedeutsamen 100-Euro-Marke, sodass der langfristige Aufwärtstrend seit Februar 2024 nun eindeutig bestätigt ist und der strategische Börsentacho auf „grün“ schwenkt. Die Serie von sechs aufeinanderfolgenden grünen Monatskerzen unterstreicht die Dominanz der Käuferseite und signalisiert einen intakten Bullenmarkt. Solange die Notierungen oberhalb von 80 Euro/t CO2 verharren, bleibt das strukturell bullische Langfristbild unverändert intakt.



Wochenchart (mittelfristig)

Fraglich ist, ob die Spekulanten ihre rekordhohen Net-to-Long-Positionen bereits ausreichend abgebaut haben, damit eine gewisse Marktbereinigung für wieder neue Kursanstiege stattgefunden hat. Die charthistorische Betrachtung zeigt, dass ausgeprägte negative Wochenkerzen selten isoliert auftreten und häufig von weiteren Verkaufsphasen begleitet werden. Hinzu kommt, dass das Sentiment am CO2-Markt in den letzten Wochen bereits äußerst bullish war. Überschwänglicher Optimismus ist in der Sentiment-Analyse oft ein Contra-Indikator, weil er signalisiert, dass positive Erwartungen bereits weitgehend eingepreist und viele Marktteilnehmer schon positioniert sind.



Tages-/Stundenchart (kurzfristig)

Am Mittwoch etablierte sich beim EUA-Dez-Future eine technische Stabilisierung in Form einer Piercing-Line-Formation. Dieses bullische Umkehrmuster zeichnet sich dadurch aus, dass nach einer ausgeprägten roten Kerze eine grüne Kerze folgt, die unterhalb des Vortagesschlusskurs eröffnet, jedoch oberhalb der Mittellinie des vorherigen Kerzenkörpers schließt. Die Konstellation signalisiert nachlassenden Verkaufsdruck und beginnendes Kaufinteresse. Zur finalen Bestätigung bedarf es typischerweise einer weiteren bullischen Kerze mit hohem Handelsvolumen. Das Mittwoch-Volumen rangiert mit dem drittgrößten Tagesumsatz des Monats deutlich über dem Durchschnitt.

Besuchen Sie uns auch hier:



enerchase.de



research@enerchase.de



enerchase-akademie.de



EnerChase GmbH & Co. KG

Chartbook A: EUA-Dezember-Future im Wolkenchart (Ichimoku Kinko Hyo)

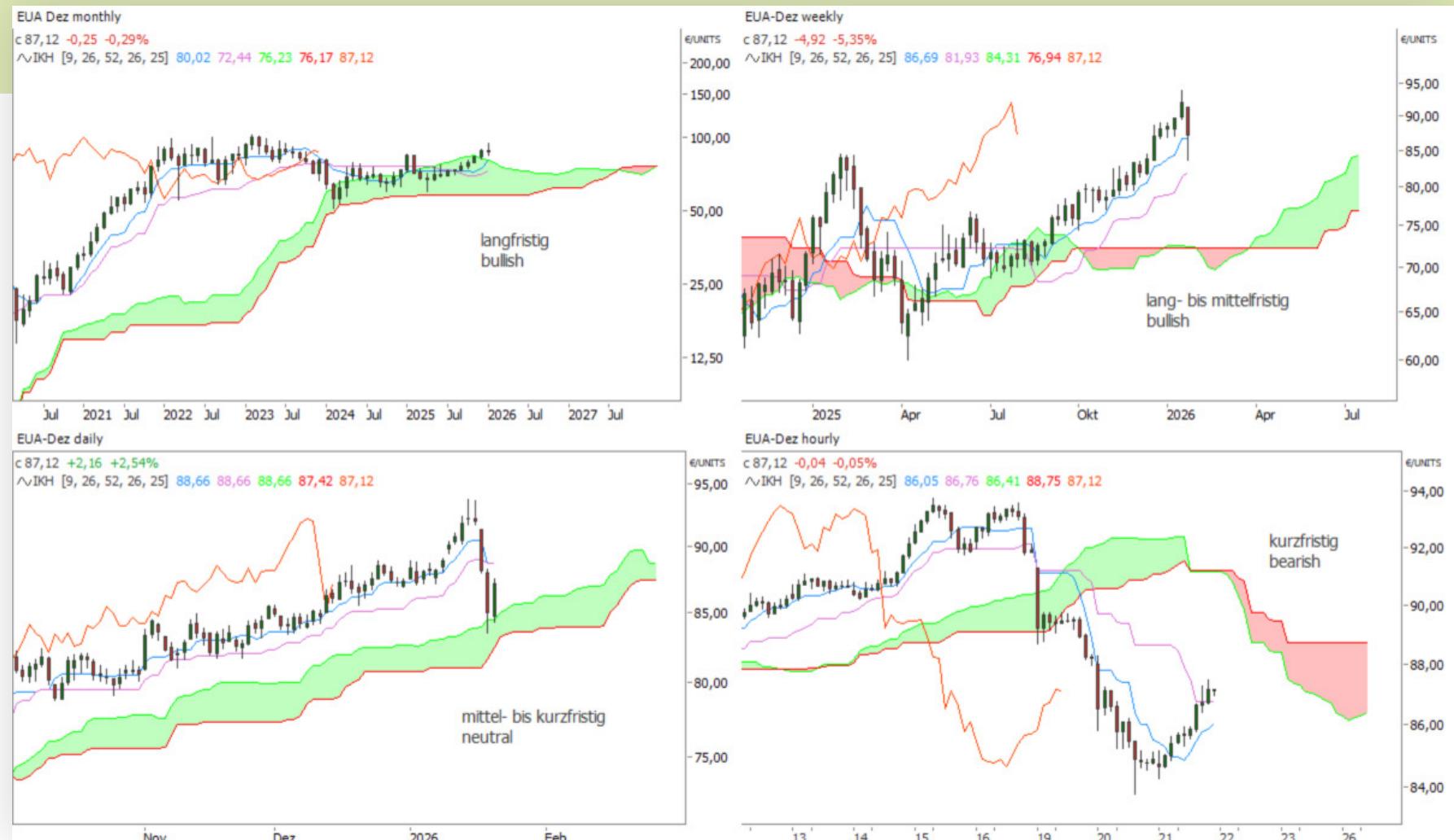
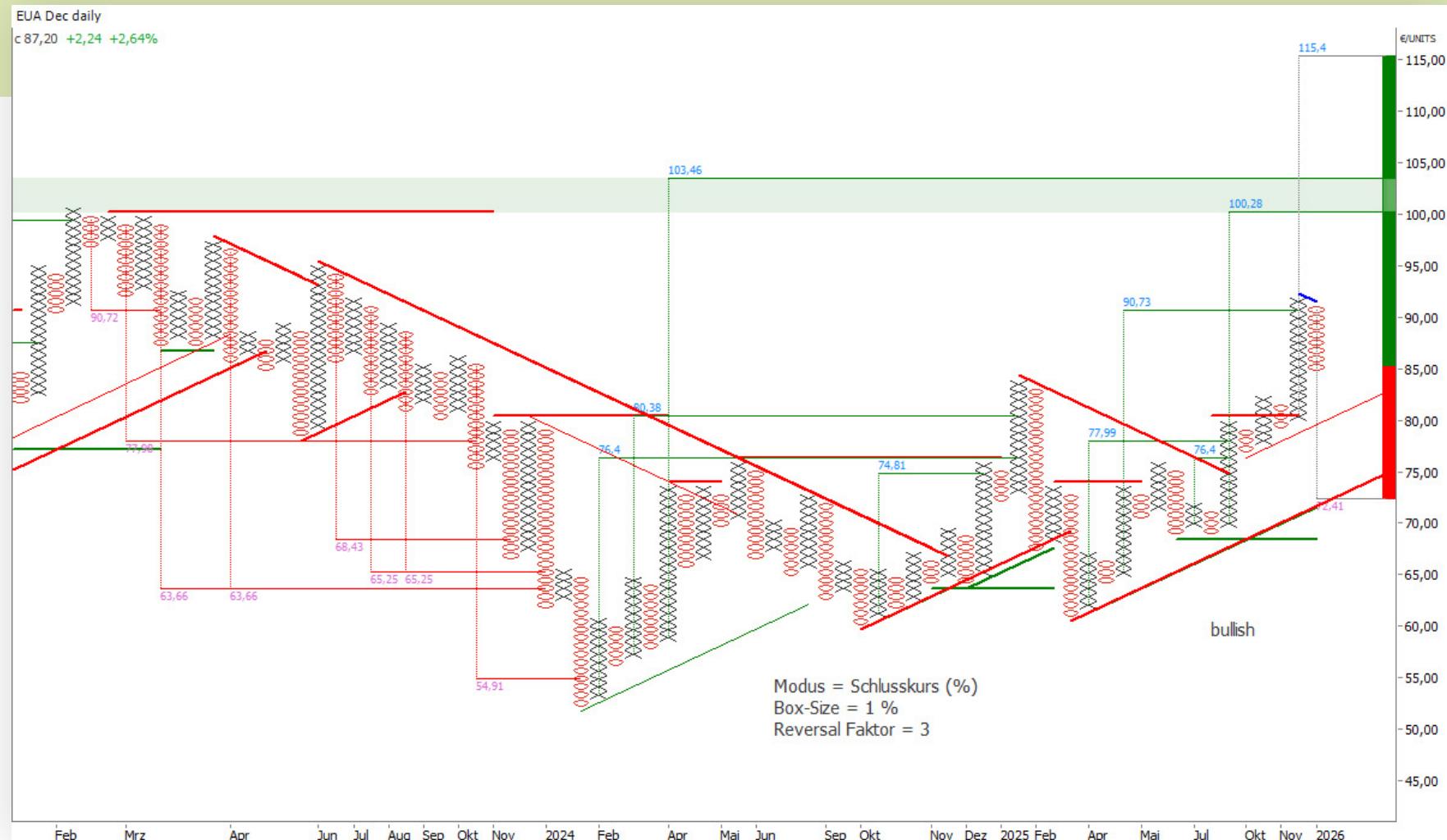


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook B: EUA-Dezember-Future im Point & Figure Chart



Chartbook C: EU-ETS1 vs. EU-ETS2 jeweils Dez-28-Future im Vergleich (daily)

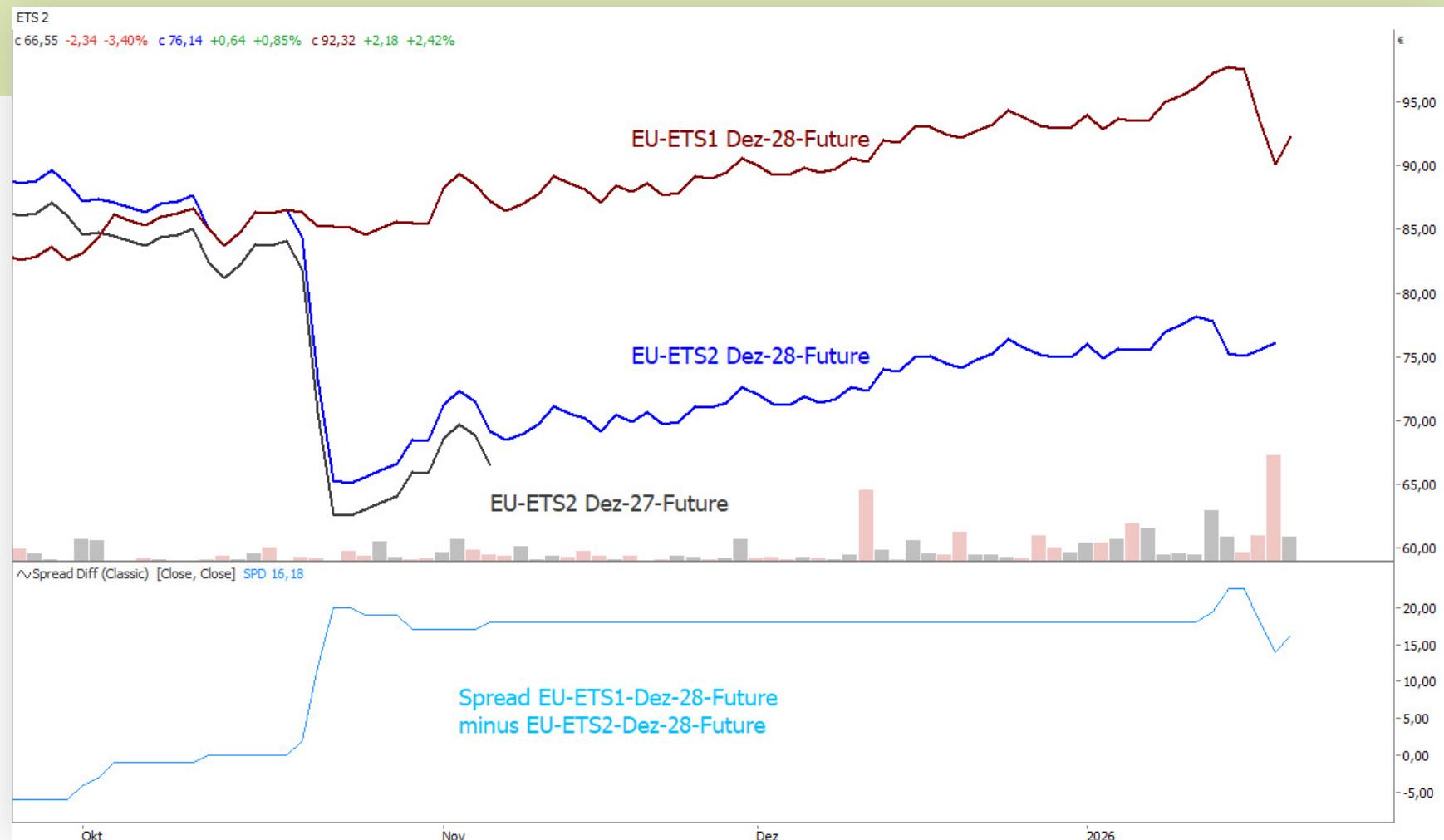
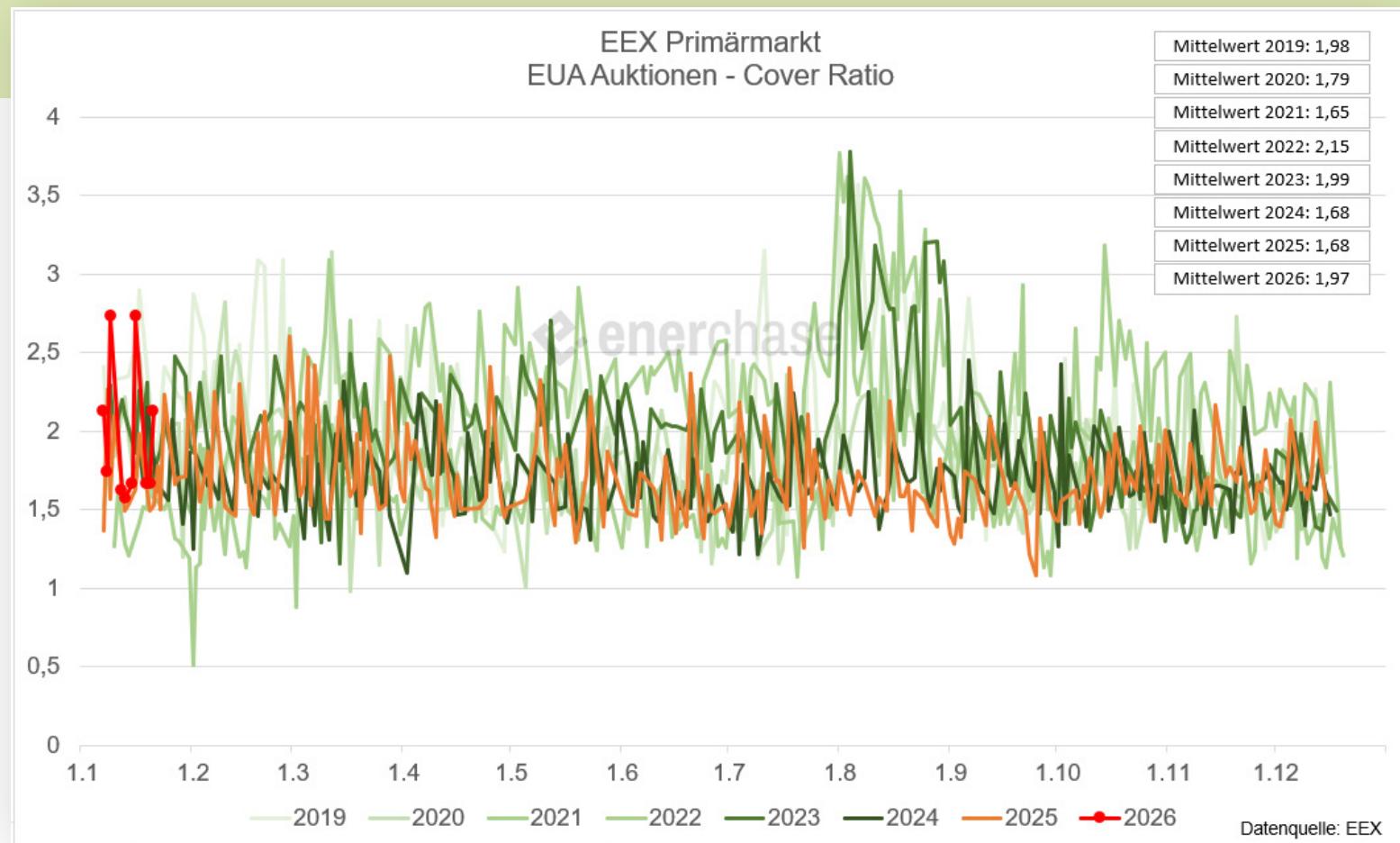
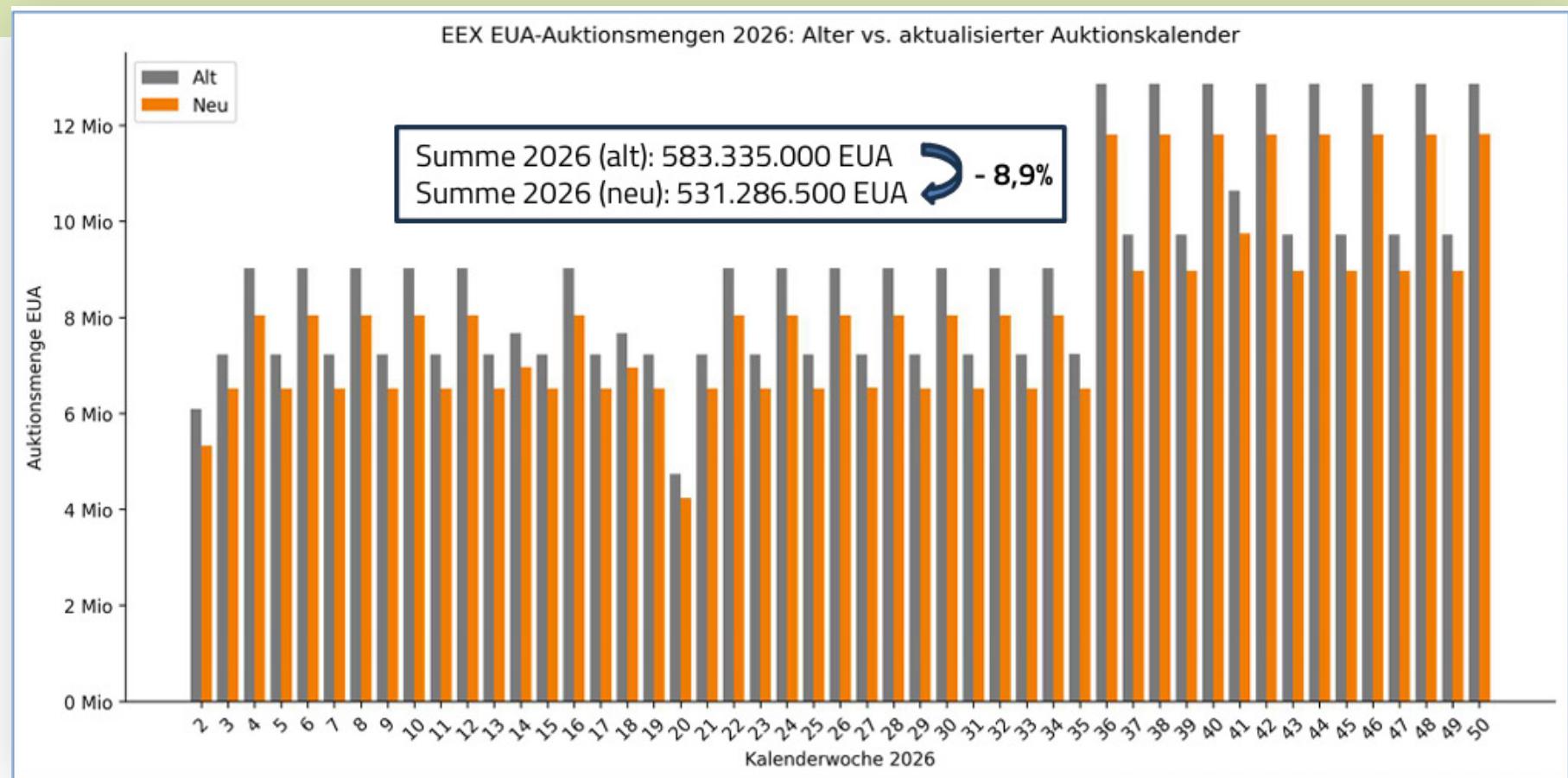


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook D: Cover-Ratio EUA-Auktionen im Jahresvergleich



Chartbook E: EEX EUA-Auktionskalender



Quelle: EEX

Chartbook F: EUAs vs. UKA (europäische vs. britische Emissionsrechte)

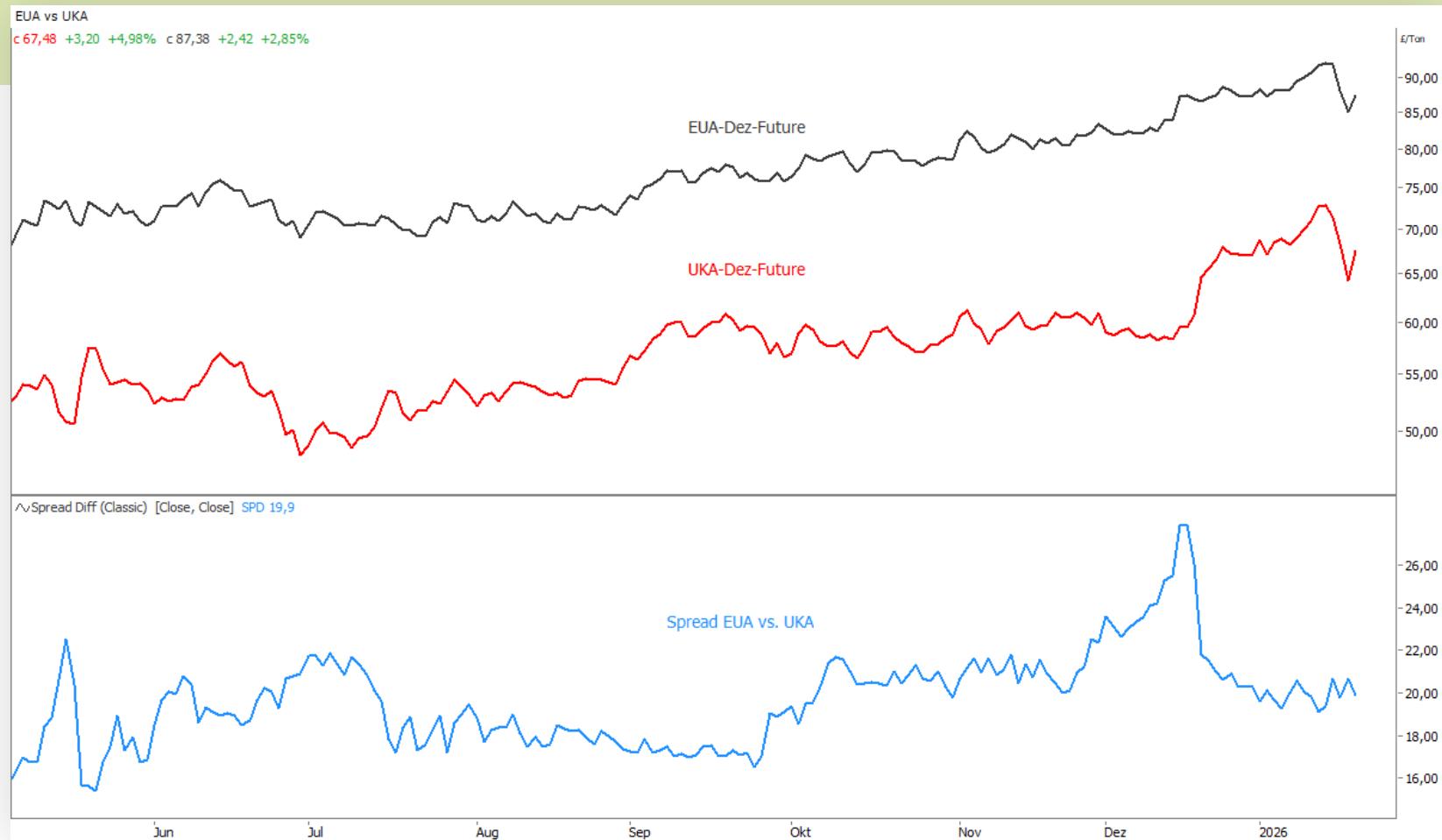
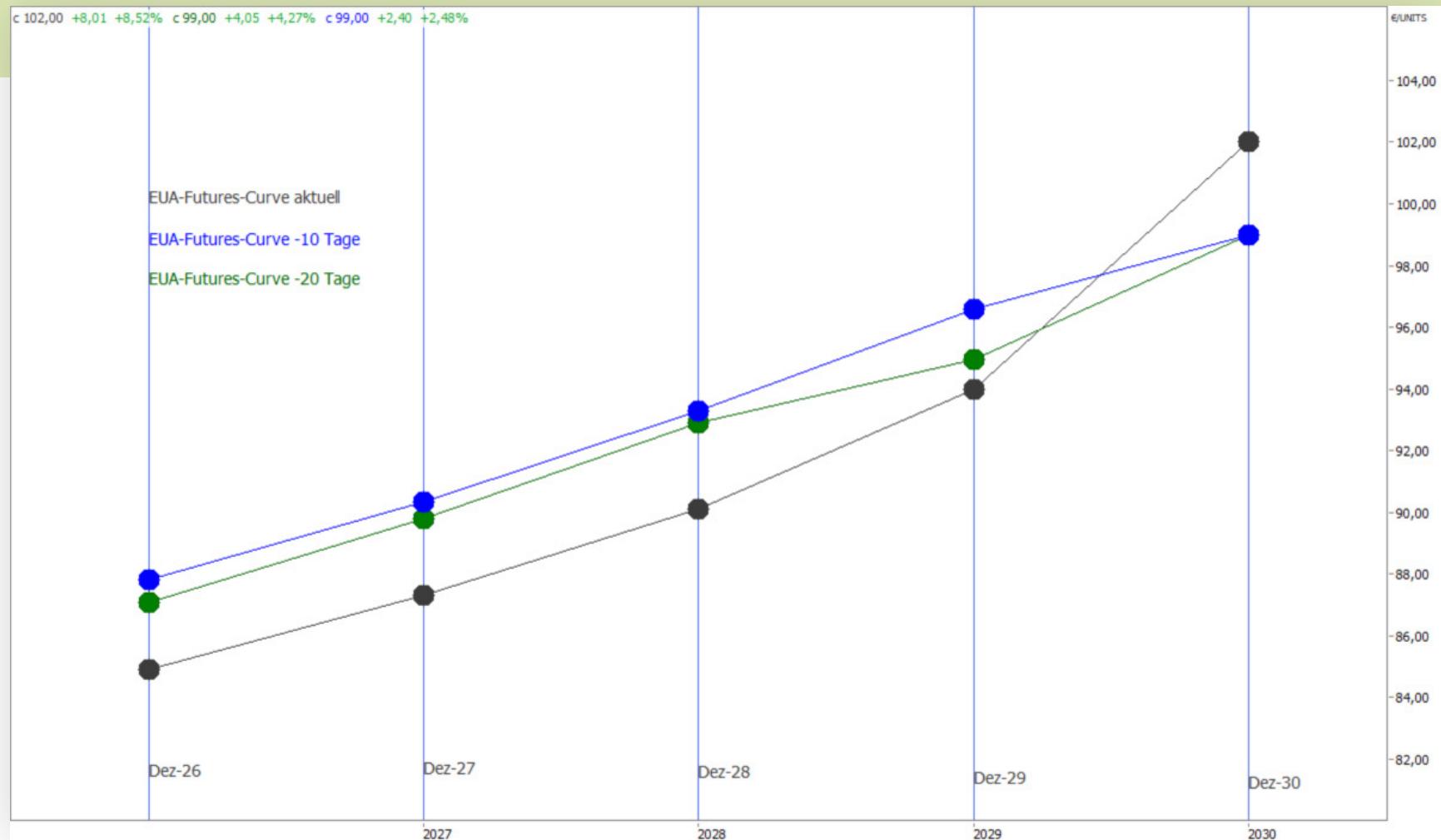


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook G: EUA-Dezember-Futures - Futures-Curve (ICE Endex)



Chartbook H: EUA-Auktions-Preis / EUA-Spotmarkt / EUA-Dez-Future



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook I: Seasonality-Heatmap des EUA-Dezember-Futures

EUA-Dezember-Future													
EUA	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
2025	15,0%	-15,4%	-4,3%	-2,1%	5,8%	-2,1%	5,4%	0,5%	3,7%	3,7%	6,0%	4,9%	
2024	-20,2%	-12,7%	10,4%	10,9%	8,1%	-9,0%	2,6%	1,6%	-6,7%	-1,5%	5,9%	6,7%	
2023	10,8%	7,3%	-7,9%	-5,0%	-7,2%	10,0%	-2,7%	-1,1%	-4,8%	-3,2%	-10,4%	13,5%	
2019	-10,8%	-2,7%	-0,7%	22,1%	-7,0%	7,4%	6,5%	-5,9%	-6,1%	3,6%	-1,5%	-2,3%	
2018	13,5%	8,8%	31,5%	2,3%	9,7%	0,5%	16,1%	21,2%	0,6%	-22,9%	25,3%	22,0%	
2017	-18,4%	-2,2%	-10,5%	-2,6%	9,0%	1,0%	4,0%	13,6%	19,0%	4,2%	2,2%	8,6%	
2016	-26,8%	-17,5%	4,2%	18,4%	-1,3%	-26,7%	-0,9%	0,9%	11,0%	19,0%	-22,4%	43,5%	
2015	-2,6%	0,0%	-2,5%	6,6%	-0,9%	1,4%	5,6%	2,5%	0,9%	6,0%	-0,7%	-3,4%	
AVG	-5,0%	-4,3%	2,5%	6,3%	2,0%	-2,2%	4,6%	4,2%	2,2%	1,1%	0,6%	11,7%	

Chart: Eigene Darstellung | Quelle: ICE Endex

Risikohinweis

Die genannten Stopppunkte und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab.

Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbstständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Charts erstellt mit Tradesignal®.

Daten von ICE Data Services.

Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport GmbH.

Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten.

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat

mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen

kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster

Datum: Erstellt am 21.01.2026

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.



Analyst:

Stefan Küster

cert. TEMA - certified Technical Energy Market Analyst | CFTe

Energieökonom (Dipl.- Vw.)

kuester@energycharts.de

Impressum

Angaben nach § 5 TMG und

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:

EnerChase GmbH & CO. KG

Taubnesselweg 5

47877 Willich

Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393, diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgescchen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte

Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzierte Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die

unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt.

Wir möchten darauf hinweisen, dass Stefan Küster als Autor der Analysen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnte. (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte).

Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmenseinheiten, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt. Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten (www.tradesignal.com). Daten von ICE Data Services.